

Mit dem Gegenstand meiner Vernehmung wurde ich vertraut gemacht. Ich wurde gemäß §§ 52, 54 und 55 der StPo belehrt und ich habe die Belehrung verstanden. Ich kann mich zum Sachverhalt wie folgt äußern.

In der Zeit vom 06.12.97 bis 07.12.97 hatt ich gemeinsam mit dem Kollegen [REDACTED] Dienst von 17.00 Uhr bis 05.00 Uhr. Wir hatten den Streifenbereich Dessau Mitte/ Nord und die Rufkennung Delta 1042. Ich kann einschätzen, daß wir keine streßige Nachtschicht hatten. Es war für mich ein normaler Dienstablauf.

Frage: Im Lagefilm der Dienstabteilung wurde angegeben, daß Sie den Streifenwagen Delta 1041 haben. Gab es einen Fahrzeugwechsel ?

Antwort: Nein, es gab keinen Fahrzeugwechsel, Wi hatten von Anfang an das Fahrzeug 1042. Mein Kollege hatt sich sicherlich bei der Funkkennung manchmal vermacht und die 1041 durchgegeben. Es war aber von ihm ein Versehen.

Frage: Wann hatten Sie an diesem Wochenende das erstemal Kontakt mit einem Hans Jürgen Rose ?

Antwort: Ich bekam gemeinsam mit meinem Kollegen [REDACTED] den Auftrag, daß wir in die Zerbsterstr. auf Höhe der Konditorei fahren sollen, da dort ein PKW steht mit dem ein Bürger wieder fahren woll, obwohl er gerade aus dem PR nach einer Blutentnahme entlassen wurde. Diese Person soll unter Alcohol stehen. Als wir den Auftrag entgegen nahmen, waren wir gerade auf Höhe Rosenhof in der Albrechtstr. Wir fuhren dann die Albrechtstr. in Richtung Albrechtsplatz und dann weiter in der Kavalierstr. bis zum Ende der Verkehrsinsel auf der Straße. Dort wendeten wir und als wir dann auf Höhe der Gaststätte "Einhorn" waren, kam ein grauer PKW Nissan aus der Zerbsterstr, gefahren. Der PKW Fahrerfuhr mit normaler Geschwindigkeit auf den Albrechtsplatz. Ob er uns mitbekommen hat, kann ich nicht sagen. Wir fuhren dann mit dem Streifenwagen hinter ihm her und schalteten auf dem Albrechtsplatz das Blaulicht ein und fuhren weiter hinter ihm her. Zu dieser Zeit regnete es und da er in leichter Schlängellinie fuhr, war es uns zu Riskant ihn zu überholen. Auf Höhe Waagonbau Dessau fuhren dann zwei PKW vor dem PKW Nissan, den wir verfolgten. Diese PKW wurden von ihm nicht überholt. Er fuhr mal näher an ihnen heran und dann bremste er wieder ab, wenn er zu nah heran war.

Nach ca. 2 Kilometer vom Ortsausgangschlid Dessau in Richtung Roßlau, kam dann der Fahrer des PKW Nissan nach rechts von der Fahrbahn ab und blieb dann im Schnee der am Straßenrand lag stecken. Wir überholten ihn dann mit unserem Streifenwagen und blieben dann schräg vor ihm stehen. Der Kollegen [REDACTED] und ich steigen aus unserem PKW und ich ging zur Fharertür seines PKWs. Die Person saß noch im PKW und der Motor lief und das Licht war noch angeschalten. Ich klopfte gegen die Fahrerscheibe und die Person öffnete von innen die Fahrertür blieb aber im PKW sitzen. Der Kollege [REDACTED] stand links vorn am PKW. Ich fragte ihm, was das soll und das er seinen Motor abstellen möchte, was er auch gleich tat.

[REDACTED]